Kontrollfragen zur Vorlesung "Wettbewerbsrecht" vom 13.6.2017

1) Welche zivilrechtlichen Rechtsfolgen greifen ein, wenn eine verbotene wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung vorliegt?

2) Welche Auswirkung hat das in § 1 GWB ausgesprochene Verbot auf sog. Folgeverträge und auf sog. Ausführungsverträge?

3) Was ist unter dem Konzept des "private enforcement" zu verstehen, welches Ziel soll damit verfolgt werden und welche Kritik kann man daran üben?

4) Was versteht man unter "follow-on-Klagen"?

5) Welche Erleichterungen sind in den Neuregelungen der §§ 33a ff. GWB vorgesehen, um Schadensersatzklagen gegenüber sog. Rechtsverletzern zu erleichtern?